

Heilsbronner Jugendschnellschachturnier 2018

Bereits zum 39. Mal veranstaltete der Heilsbronner Schachclub sein Jugend-OPEN und aus dem gesamten Bezirk Mittelfranken und darüber hinaus reisten zahlreiche Vereine mit ihrem Nachwuchs an.

Sogar ein Regionalligaspieler des FC Bayern München 3 startete in der Altersklasse bis 18 Jahre, insgesamt nahmen 43 Jugendliche aus 17 Vereinen am Türmchenturnier der Bayerischen Schachjugend in Heilsbronn teil. Die größten Teilnehmerzahlen entsandten die Schachvereine aus Westmittelfranken, vom Schachklub Dinkelsbühl gingen gleich sieben Kinder und Jugendliche auf Punktejagd und mit stolzen sechs Jungen und Mädchen war der Schachklub Rothenburg vertreten.

Zu Turnierbeginn wurden die Altersklassen in drei passende Spielgruppen zusammengelegt und anschließend absolvierten alle Kinder und Jugendliche über den Tag sieben Spielrunden mit 20 Minuten Bedenkzeit für jeden Teilnehmer und jede Partie. Eine Partie konnte bis zu 40 Minuten dauern, wobei eine Partie gleichbedeutend mit einer Spielrunde war.

Nach einem tollen und spannenden Turnierverlauf standen am späten Nachmittag in allen sechs Altersklassen die Sieger fest und Tino Kornitzky vom FC Bayern München gewann die U18 mit beeindruckenden sieben Siegen aus sieben Partien. Arthur Paul vom SC Schwarz-Weiss Nürnberg Süd konnte mit fünf Punkten die U16 gewinnen und Vorjahressiegerin Amalia Stark vom SK Rothenburg gewann erneut die U14, diesmal mit sechs Punkten und 1,5 Punkte Vorsprung auf den zweiten Platz, den ihr Bruder Raphael Stark vom SK Rothenburg mit 4,5 Punkten erreichte. Von der Spvg Zabo-Eintracht Nürnberg konnte Hugo Danninger in der U12 den Turniersieg davontragen, auch er erzielte das bestmögliche Turnierergebnis mit sieben Siegen aus sieben Partien und in derselben Altersklasse wurde Laura Weber vom SK Rothenburg mit 3 Punkten bestes Mädchen. Ganz oben auf das Siegereppchen durfte sich auch Cora Hergenröder vom SC 1868 Bamberg stellen, sie holte in der U10 sechs Punkte und verwies in der zweiten Feinwertung den Punktgleichen Henry Uhl vom SC Noris-Tarrasch Nürnberg auf den zweiten Platz. Bei den Kindern in der U8 hielt am Ende Korbinian Kerschensteiner vom TSV Cadolzburg mit 3,5 Punkten den Siegerpokal in Händen und nach ihm belegte mit drei Punkten Gabriel Stark vom SK Rothenburg als jüngster Turnierteilnehmer überraschend den zweiten Rang.

Auf den zweiten Platz in der U18 kam Dominik Pelzer vom SC Ansbach mit vier Punkten und in der U16 Stefan Barani vom SK Dinkelsbühl mit ebenfalls vier Punkten. In der U12 holten Sanyukt Mishra vom SC Noris-Tarrasch Nürnberg sowie Felix Bock vom TSV Bindlach Aktionäre jeweils fünf Punkte und als auch die Feinwertungen keinen Unterschied ergaben wurden beide Spieler zum zweiten Sieger erklärt.

Den dritten Platz in der U16 sicherte sich Vincent Fandrey vom SK Dinkelsbühl mit 3 Punkten. Gleich zwei Jungs vom SC Jäcklechemie Talente Franken erreichten jeweils den dritten Platz, in der U14 schaffte es Mark Vilinski mit 4 Punkten und in der U10 musste Julian Vemmer sogar fünf Punkte holen um aufs Siegereppchen zu kommen. Daniel Fridlin vom SC Schwarz-Weiss Nürnberg Süd erspielte sich 2,5 Punkte und damit wurde er in der U8 dritter Sieger.

Zur Siegerehrung erwarteten die jungen Turnierteilnehmer gleich zwei Überraschungen. Zum einen wurde allen Teilnehmern eine Ausgabe der Zeitschrift JugendSchach im Wert von 4,20 € überreicht und zum anderen durften sich alle Teilnehmer einen Buch- oder Sachpreis aussuchen und mit nach Hause nehmen.